Inhalt

Vorwort				
80	o Jahre Marienstatt	11		
I	Gründung mit Schwierigkeiten	18		
II	Kirchliche Netzwerke: Orden und regionales Umfeld	41		
	Der Orden: Das zisterziensische Netzwerk	41		
	Marienstatt und das Generalkapitel	42		
	Filiation und Visitation	44		
	Pfarrei und Seelsorge	51		
	Sonstige kirchliche Netzwerke	57		
	Kommunikation innerhalb kirchlicher Netzwerke	59		
Ш	Marienstatt im Westerwald: Die regionalen Mächte	72		
	Die Erzbischöfe von Trier und Köln	72		
	Die Vogteifrage	73		
	Die Schutzherrschaft der Erzbischöfe von Trier			
	Weitere Beziehungen zu den Trierer Erzbischöfen	77		
	Das Verhältnis zu den Kölner Erzbischöfen	79		
	Marienstatt zwischen Köln und Trier	82		
	Der Westerwälder Adel	84		
	Stifter und Störer: Die Grafen von Sayn	85		
	Heinrich III. und Mechthild von Sayn als zweite Gründer Marienstatts	85		
	Die Bedeutung Marienstatts für die Territorialpolitik der älteren Grafen			
	von Sayn	86		
	Die Schutzherrschaft über Marienstatt und die Vogteifrage unter den			
	jüngeren Grafen von Sayn bis zur Reformation	91		
	Der Druck steigt: Die Auseinandersetzung um die klösterliche Freiheit			
	unter den Vorzeichen der Reformation	99		
	Das Verhältnis zu den übrigen Adelsgeschlechtern der Region	109		
	Die Grafen von Nassau	112		
	Die Grafen von Wied	116		



	Die Herren von Isenburg	118
	Die Grafen von Diez	119
	Die Grafen von Wittgenstein	120
	Die Burggrafen von Hammerstein	120
	Die Herren zu Westerburg	121
	Die Ritter von Seelbach	123
	Die Herren von Helfenstein	125
	Die Walpoden von Waldmannshausen	125
	Verschiedene andere Geschlechter	126
	Marienstatt und der Westerwälder Adel – eine erste Bilanz	126
IV	Abtei und Konvent	155
	Die Abteikirche	155
	Die Konventsgebäude	159
	Archiv und Bibliothek	160
	Der Konvent	165
	Ämter	167
	Klosterdisziplin in der Krise	173
	Bildung und Ausbildung: Marienstatter Mönche an Universitäten	175
٧	Klosterwirtschaft	185
	Landwirtschaft	185
	Größe und Lage des Besitzes	185
	Erwerb und Verlust	189
	Organisation und Bewirtschaftung	191
	Stadthöfe und Handelsbeziehungen zu den Städten	204
	Handel und Wandel: Sonstige wirtschaftliche Tätigkeiten der Abtei	216
	Die wirtschaftliche Entwicklung Marienstatts im Überblick	222
VI	Das (vorläufige) Ende:	
	Französische Besetzung und Säkularisation	245
VII	Zwischen Aufhebung und Neugründung: 1803–1888	269
VIII	1888: Neues Leben in der Abtei	278
4V	In den Fußstanden von Densimilaus Milli	200
ΙX	In den Fußstapfen von Dominikus Willi	298

X	Bedrängung durch Nationalsozialismus und Zweiten Weltkrieg	320
ΧI	Die Kloster GmbH:	227
	Marienstatter Wirtschaft im 19. und 20. Jahrhundert	337
	Die Frage der Gesellschaftsform	337
	Die wirtschaftlichen Aktivitäten Marienstatts	341
XII	Konvent und Klosteralltag	363
XIII	Seelsorge und Pfarrei	377
XIV	Umbruch und Aufbruch: Marienstatt nach dem Zweiten Weltkrieg	392
ΧV	800 Jahre Geschichte – Eine Zwischenbilanz	406
Que	ellen- und Literaturverzeichnis	408
	Quellenverzeichnis	408
	Unedierte Quellen	408
	Edierte Quellen und Regesten	410
	Literaturverzeichnis	414
Abk	ürzungsverzeichnis	445
Abb	pildungsverzeichnis	447
Ort	sregister	448
Per	sonenregister	454